getrennten Keulengliedern und gespreizten Krallen, daher zur Gruppe Corimalia gehörig.

Rüssel ganz gerade, so dünn, aber noch länger als der von tamaricis und von derselben Farbe — milchchocoladenfarbig — wie der übrige Körper. Fühler beim & in der Mitte, beim Q hinter der Mitte eingelenkt. Thorax zur Spitze geradlinig verengt, aber weniger gewölbt als bei flavidus. Decken mit sehr deutlich erenulirtem Basalrand*), sonst etwas breiter und kürzer als bei flavidus, beim & mit der höchsten Wölbung hinter, beim Q in der Mitte, ebenso tief gestreift, die Punkte in den Streifen und auf den gewölbten Spatien deutlicher. Beine, namentlich Schienen und Tarsen, länger, die Schenkel etwas dicker als bei flavidus.

Ober- und Unterseite gleichmässig mit dicken und längeren gelbgrauen Haaren bedeckt, welche den bläulichen Perlenglanz etwas dämpfen.

Ueber Elater-Arten aus der Verwandtschaft des E. ochropterus Eschsch.

Von Edm. Reitter in Mödling.

Unter dem Namen Elater ochropterus stecken in den Sammlungen oft mehrere Arten, weshalb es mir räthlich erscheint, darauf aufmerksam zu machen und nebenan einen kleinen Schlüssel zu liefern, um die mit ochropterus Eschsch. verwandten Arten scheiden zu können.

Unter den mit *E. ochropterus* verwandten Arten meine ich alle schwarzen Arten mit gelben, einfärbigen Flügeldecken, einschliesslich des durch mehr gelbbraune Färbung der Flügeldecken abweichenden *E. crocatus* Geoffr.

- I. Oberseite ganz schwarz behaart.
 - A) Unterseite schwarz, Bauch rostroth. Spanien.

rufiventris Cand.

- B) Unterseite einfärbig, schwarz.
 - a) Halsschild grob, weniger gedrängt punktirt, mit einer Längsfurche. Euboea, Kaukasus.

ochripennis n. sp.

^{*)} Die fein gerandete Deckenbasis ist allen Arten der Gattung eigenthümlich, die Crenulirung bald mehr, bald weniger deutlich.

- b) Halsschild fein, äusserst gedrängt punktirt, ohne Längsfurche. Tscherkessien. circassius n. sp.
- II. Körper ganz gelb behaart. Oestliches Europa. Kaukasus. ochropterus Eschsch.
- III. Oberseite zweifärbig, gelb und schwarz behaart.
 - A) Kopf, Halsschild und Unterseite gelb, die Flügeldecken schwarz behaart, letztere orangegelb. Kaukasus.

auranticulus n. sp.

- B) Kopf und Halsschild schwarz-, die Flügeldecken gelb behaart.
 - a) Halsschild lang, nach vorn gerade conisch verengt, sehr fein und weitläufig, Kopf dieht und grob punktirt, Flügeldecken strohgelb. Krim.

ochrinulus n. sp.

b) Halsschild von normaler Form, gewölbter, seitlich gerundet, Kopf und Halsschild stark und dicht punktirt, Flügeldecken röthlich braungelb. Europa.

crocatus Geoffr.

Elater ochripennis n. sp. Ater, supra subtusque nigro-pubescens, capite prothoraceque dense fortiter punctatis, hoc canaliculato, elytris luteis, sutura tenuiter brunneo-rufa, tarsis rufo-piceis. Long. 10—15 mm.

Meine zahlreichen Stücke stammen von Euboea, wenige aus dem Kaukasus. Ich habe sie bisher als ochropterus versendet. Die Flügeldecken sind ganz so wie bei ochropterus gefärbt, doch ist allemal die Naht schmal gesättigter röthlichbraun, wenig abgegrenzt gefärbt, was ich bei ochropterus nicht beobachtet habe. Die Fühler sind ganz schwarz. Der Halsschild hat eine vorn nur in geringem Grade abgekürzte, hinten tiefe Längsfurche, welche bei der verglichenen Art kaum die Mitte erreicht und ist auch deutlich länger, nach vorn stärker verengt.

Elater circassius n. sp. Ater, supra nigro-pubescens, capite prothoraceque mediocriter aequaliter densissime punctatis, hoc latitudine perparum longiore, antice minus angustato, postice vix canaliculato, elytris luteis, sutura tenuiter brunneo-rufa, antennarum articulo secundo brunneo, tarsis rufo-piceis, subtus pube brevissima, subhelvola. Long. 10 mm.

Dem ochripennis ähnlich, aber gedrungener gebaut, Kopf und Halsschild sehr gedrängt punktirt, letzterer kürzer, ge-

213

rundeter, gewölbter, kaum mit der Spur einer Mittellinie auf der hinteren Dorsalhälfte, die Behaarung auf Kopf und Halsschild ist schwarz, auf den Flügeldecken dunkel braunschwarz, an dem vordersten Theile des Marginalrandes gelb. Unterseite ausserordentlich kurz, staubartig, wenig sichtbar, gelblich behaart.

Von ochropterus durch kleineren Körper, feinere, gedrängte Punktur und schwarze Behaarung auf Kopf und Halsschild, sowie durch heller behaarte Unterseite unterschieden.

Aus Tscherkessien.

Elater auranticulus n. sp. Ater, capite, prothorace subtusque fulvo, elytris nigro-pubescentibus, capite prothoraceque dense fortiter punctatis, hoc longitudine fere breviore, postice canaliculato, elytris dilute flavo-aurantiacis, tarsis rufo-piceis. Long. 12—13 mm.

Dem E. ochropterus äusserst ähnlich, aber die Flügeldecken nicht strohgelb, sondern orangegelb, Halsschild kürzer und gewölbter, die Flügeldecken schwarz behaart, nur die zwei äusseren Zwischenräume haben zwischen den schwarzen auch gelbe Haare eingesprengt. Unterseite fein gelblich behaart. Ich würde diese Art für eine Varietät des ochropterus halten, mit abweichender Behaarung der Flügeldecken, wenn diese letzteren nicht auffallend mehr rothgelb, etwa wie bei crocatus gefärbt wären. Der letztere hat einen längeren, weniger dicht und grobpunktirten Halsschild und eine ganz verschiedene Behaarung, indem diese dort schwarz ist, wo sie bei dem anderen röthlich auftritt.

Mir liegen einige von Leder im Kaukasus gesammelte Exemplare vor.

Elater ochrinulus n. sp. Ater, nitidissimus, capite prothoraceque nigro-, elytris fulvo-pubescentibus, capite dense fortiter, prothorace parce subtilissime punctulato, hoc oblongo, antice fortiter angustato, postice vix canaliculato, elytris luteis, antennarum articulo secundo et tertio tarsisque rufo-piceis, subtus subtilissime obscure pubescens. Long. 7 mm.

Eine kleine, dem *E. elegantulus* sehr ähnliche Art, aber die Flügeldecken einfärbig strohgelb, nicht reingelb wie bei dem verglichenen und der Halsschild noch länger und noch viel feiner und spärlicher punktirt.

Aus der Krim.

[&]quot;Wiener Entomologische Zeitung" VI. Heft 7. (25. September 1887.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: <u>Ueber Elater-Arten aus der Verwandtschaft des E.</u>

ochropterus ESCHSCH. 211-213